

J.-No.

Es wird gebeten alle Antworten und Sendungen
zu adressieren: An die Direktion des Kgl.
Botanischen Gartens und Museums.

Sehr geehrter Herr Professor!

Auf Ihre Anfrage, wer als Autor von *Hy. salignus* zu
bezeichnen sei, kann ich Ihnen nur mit einer Vermutung dienen.
Ich vermute nämlich, daß bei Persoon *Synopsis* p. 478 die erste Erwähnung
des Namens *salignus* geschieht. Bekannt wurde Persoon der Autor sein.
Er giebt nun an dieser Stelle „Abbild. der Schwämme 3. Heft“. Ich
kann kein solches Werk von 1800. beschaffen, vermute ich folgender:
Persoon hat Zoner etc. (Thesaurus n. 20492) verpackt und zwar 2 Hefte
bis 1800. Ich vermute nun, daß er ein drittes Heft fast fertig hatte
und daß ~~das~~ der Titel bereits in die *Synopsis* überging, ohne daß
aber die Zahl der Tafel angegeben werden konnte. Diese Publikation ist
unbekannt, vielleicht auch später in die *Zones* partial übernommen worden.
Es ist nur Vermutung, aber auf p. 479 der *Synopsis* steht bei
Hy. repens abwärts Abb. d. Schwämme l.c. (also 3. Heft?). Hier hat
Wider in Reichenbach davon gemerkt: Schw. in Abb. d. Schw. 3. Ein
solches Werk od. auch nur ein ähnliches hat Schrader mir heraus-
gegeben, bekannt muss mit der Arbeit auf das von Persoon
gemeinte Werk beziehen, also doch wohl nun auf ein eigenes.

Ferner gehört Tesora eine eigene Wiese als eine Kratzung eines
Namens, während er diejenigen gefunden hat mit dem Namen der
Autors vermischt z. B. V. 478 Lehrf. jug. V. 479 Bolt. jug. Der
Spruch aber alles dafür, daß Tesora ein eigener Name gehört, dessen
Kreuzgabe dem unbekannt ist.

Aus handschriftlichen Quellen musste leider nur ein
sehr dünnes Keft des Tesorars sich retten. Ich hoffe, daß
gegen Pfingsten der Rest erscheinen kann. Im nächsten Jahre
kommt der Schlussband, in dem die Titel nach Fälsch geordnet
werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

grüßt Sie Ihr ganz ergebener

C. Lindau